Antrag vom 17.05.2024	Nr.

Eingang bei L/OB:
Datum: Uhrzeit:
Eingang bei: 10-2.1
Datum: Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/ Stadträte - Fraktion CDU-Gemeinderatsfraktion
Betreff E-Ladebordsteine für mehr Elektromobilität

Stuttgart hat sich auf den Weg gemacht, auch die Mobilität in unserer Stadt klimaneutral zu gestalten. Dabei trägt die wichtigste Rolle die Umstellung der Pkws auf Elektroantrieb und damit in Verbindung mit regenerativ erzeugtem Strom zu einer klimaneutralen Mobilität.

Die Herausforderung dabei ist, genügend Lademöglichkeiten zu schaffen, sowohl im privaten wie auch im öffentlichen Raum. Bei der Schaffung von E-Ladesäulen im öffentlichen Raum gibt es oft den Konflikt, dass ohnehin nicht breite Gehwege durch die Ladesäulen eingeschränkt werden.

In der Tat könnte eine neue Entwicklung eine vielversprechende Lösung für das beschriebene Problem anbieten. Sogenannte Ladebordsteine könnten eine platzsparende Alternative zur klassischen Ladesäule sein.

Derzeit läuft in Köln-Lindenthal ein Pilotversuch zur Erprobung der innovativen Ladebordsteine. An zwei Standorten im Stadtgebiet wurden die Ladebordsteine installiert. Die Nutzung und Bezahlung erfolgt dabei entweder per Kreditkarte oder vollständig digital über eine entsprechende App.

Als CDU-Fraktion verfolgen wir die Entwicklung der Ladebordsteine und den Pilotversuch in Köln mit großem Interesse, denn sie könnten eine bedeutende Variante für Ladeinfrastruktur Stuttgarts sein, die den öffentlichen Raum/Gehweg nicht einschränkt.

Wir fragen die Verwaltung:

1.) Sind der Stadtverwaltung die innovativen Ladebordsteine und der Pilotversuch in Köln-Lindenthal bekannt und wie sieht die Bewertung der Verwaltung mit Blick auf einen Einsatz auch in Stuttgart aus?

2.) Könnte sich die Stadtverwaltung auch einen Pilotversuch mit den Ladebordsteinen in Stuttgart vorstellen?

(gez.)
Alexander Kotz
Fraktionsvorsitzender

(gez.)
Andrea Unsöld

(gez.)
Ioannis Sakkaros